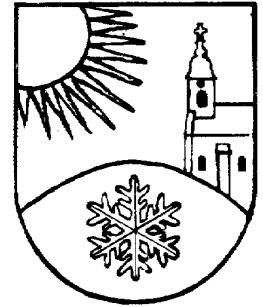


# Gemeindenachrichten Kirchschlag bei Linz



## AMTLICHE MITTEILUNG

Folge 02 / 2003

Kirchschlag, 04.03.2003

### Schülereinschreibung Adalbert-Stifter-Volksschule Kirchschlag

Für schulpflichtige Kinder beginnt am Montag, den 8. September 2003, die Schulzeit. An der VS Kirchschlag findet die Schülereinschreibung zu folgender Zeit statt.

**Montag, 10. März 2003**  
**8.00 – 11.00 Uhr**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihr Kind zum angegebenen Zeitpunkt anzumelden, dann vereinbaren Sie bitte mit mir einen für Sie passenden Ersatztermin!

**Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind in die Schule und nehmen Sie folgende Unterlagen mit:**

📄 Geburtsurkunde Ihres Kindes  
(allenfalls Namensänderungs- oder  
Vormundschaftsurkunden)

📄 Elternfragebogen für die Schulärztin

Wenn Sie Fragen bezüglich des Schulsprengels oder eines Wunsches auf Umschulung haben, ersuche ich Sie um Kontaktaufnahme.

Linda Grubauer, Schulleiterin  
☎ 0 7215 / 2455, Fax DW -4  
e-mail: vs.kirchschlag@eduhi.at

### Schülereinschreibung Landesmusikschule Hellmonsödt

Die diesjährige Schülereinschreibung für das Schuljahr 2003/2004 findet vom 10.03.2003 bis 14.03.2003 in der Landesmusikschule Hellmonsödt statt.

WICHTIG: Es sind auch jene Kinder wieder anzumelden, welche bereits angemeldet sind, jedoch noch keinen Platz in der Musikschule bekommen haben, ansonsten muss angenommen werden, dass kein Interesse mehr besteht und somit verfällt die Anmeldung.

### Altstoffsammelzentrum Hellmonsödt

Achtung! Ab sofort steht im Altstoffsammelzentrum Hellmonsödt ein Großcontainer für Kartonagen zur Verfügung.

Sie ersparen sich damit das Zerlegen der Kartonagen und entlasten die Altstoffsammelinseln.

Nochmals zur Erinnerung die Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Hellmonsödt:

**Freitag, von 08.00 – 18.00 Uhr**  
**Samstag, von 08.00 – 12.00 Uhr**

## **Ortsbauernschaft Kirchschiag Einladung zur Blumenschmucksiegerehrung 2002**

am Sonntag, dem **23. März 2003** um **19.30 Uhr** im Gasthaus Wildberghang (Familie Kaiser).



Außerdem wird unsere Gesundheitsbegleiterin Martina Huemer-Hartl an diesem Abend ihr Programm vorstellen:

Rückenfitgymnastik  
Aktive Osteoporosevorsorge  
Fitness für Mollige  
Fit in die besten Jahre  
Eltern-Kind-Turnen  
Begleitung zum Wohlfühlgewicht  
Nordic-Walking  
Energie- und Mentaltraining  
Gesundheit durch aktive Atmungsgymnastik  
Entspannungstraining  
Lerngymnastik (leichter lernen – besser behalten)  
Vorträge: „Fit und vital durch den Tag“  
Workshop „Vitalität und Lebensfreude“

Nähere Auskünfte erteilt Martina Huemer-Hartl unter der Telefonnummer 07215/2537.

*Auf zahlreichen Besuch freut sich die Ortsbauernschaft Kirchschiag.*

## **Dorfwirtschaft.Kirchschiag Einladung zum Informationsabend**

Wir möchten nochmals alle Unternehmer, Direktvermarkter, Vereinsobleute und alle interessierten Kirchschiager einladen zur Informationsveranstaltung

### **Dorfwirtschaft.Kirchschiag**

am Mittwoch, **12. März 2003, 20.00 Uhr**, Gemeindeamt Kirchschiag.

Bei einem Gläschen Hirter Bier und süßen Kirchschiager Schneebällen werden wir über das große Fest am 20. und 21. September 2003, das unsere gemeinsame Stärke nach Innen und Außen präsentieren soll, berichten.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen!

Dr. Gertraud Deim  
WB-Obfrau

## **Homepageworkshop**

Für die Schulung zum Redaktionssystem unserer Homepage ([www.kirchschiag.net](http://www.kirchschiag.net)) am 15. März 2003 (09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr) sind noch Plätze frei.

Anmeldungen unter [webmaster@kirchschiag.net](mailto:webmaster@kirchschiag.net)

## **Volkshochschule Kirchschiag**

Der Kurs "Schwimmen für Anfänger" konnte wegen zu geringer Teilnehmerzahl am 1. März 2003 nicht begonnen werden. Im Interesse der schon gemeldeten Personen werden wir mit 29. März 2003 einen neuerlichen Versuch starten. Kursort ist Biesenfeldbad Linz, Kurszeit 10.00 - 10.50 Uhr, Kurseinheiten 12, max. Teilnehmer 10, Kosten: € 52,55, wenn ein Elternteil AK-Mitglied ist: € 47,29, Hallenbadgebühr ist extra zu bezahlen.

Da die Kursleiterin Frau Monika Endemann schon im vorigen Jahr diesen Kurs zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt hat, hoffen wir, dass er auch heuer wieder zustande kommt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der VHS-Kirchschiag, Helga und Konrad Kaiser, Tel. 07215/39170, e-mail: [kirchschiag@vhs-ooe.at](mailto:kirchschiag@vhs-ooe.at)

# FundINFO statt

## Fundamt

Gute Neuigkeiten für Zerstreute, Vergessliche und Schlampige: FundINFO, das neue Lost-and-Found-Management-System im Internet erhöht die Chance enorm, verloren gegangene Dinge wieder zu finden.

„Fundamt gibt’s kans mehr“, bekommen Bürger dieser Tage immer wieder bei Polizei oder Gendarmerie zu hören, wenn sie dort eine gefundene Brille oder Tasche abgeben wollen oder sich erkundigen, ob ihr verlorener Schlüssel irgendwo aufgetaucht ist. Für das Fundwesen in Österreich ist seit Anfang Februar der Bürgermeister und damit das Gemeindeamt oder der Magistrat zuständig. Das Fundamt wie wir es kennen, hat ausgedient.

Dafür gibt es jetzt etwas viel Praktischeres: Die FundINFO im Internet. Bei der Umstellung des Fundwesens auf die neue FundINFO hat der Technologie-Partner der österreichischen Gemeinden – GEMDAT OÖ-wesentlich mitgewirkt. Mit [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at) gibt es nun erstmals ein effektives Lost-and-Found-Management in vielen oberösterreichischen Gemeinden.

Was tun, wenn Sie etwas verloren haben?

Ab sofort gibt es unter der Adresse [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at) die Möglichkeit, jederzeit im Internet nach dem verlorenen oder vergessenen Lieblingsspielzeug, Hörgerät, Fahrrad oder Schmuckstück zu suchen. Für alle, die keinen Internet-Zugang haben, erledigen Gemeinde- oder Magistratsbedienstete auf Anfrage die Suche im FundINFO-System.

Die Online-Suchmaske erfordert Angaben zu Suchgebiet, Verlustdatum und verlorenem Gegenstand. Die Kategorien reichen von Kinderwagen über Zahnregulierungen und Schlüssel bis zu Schmuck und Dokumenten. FundINFO bietet erstmals die Möglichkeit, über ein großes Gebiet zu suchen, über die Grenzen des vermuteten Verlust-Ortes hinaus. Das spart Zeit und Wege. Wird der verlorene Gegenstand gefunden, spuckt der PC die Adresse des Gemeindeamtes oder Magistrats aus, bei dem der Gegenstand abgeholt werden kann.

Was tun, wenn Sie etwas gefunden haben?

Polizei und Gendarmerie sind nur für bedenkliche Funde wie Schusswaffen und Ähnliches zuständig. Alle anderen Fundgegenstände müssen im Gemeindeamt oder im Magistrat abgegeben werden. Die Gemeindebediensteten speisen die Beschreibung des gefundenen Gegenstandes in das FundINFO-System ein. Kurz darauf ist diese österreichweit im Internet abrufbar.

Es ist nicht nur Ehrensache, gefundene Gegenstände abzugeben. Es gibt auch eine gesetzliche Verpflichtung Fundgegenstände abzugeben, deren Wert zehn Euro übersteigt oder die offensichtlich ideellen Wert haben. Finder haben außerdem gegenüber dem Eigentümer der gefundenen Sache Anspruch auf Finderlohn in der Höhe von fünf bis zehn Prozent des Wertes des Fundgegenstandes und Ersatz der Barauslagen bzw. des Verdienstentgangs. Der Weg zur Gemeinde zahlt sich daher meistens aus.

## 1 Jahr Sozialberatungsstelle

### Ein offenes Ohr für jedermann

Die Sozialberatungsstelle Hellmonsödt gibt es nun 1 Jahr und wird von der Bevölkerung gut angenommen. Wir sind Anlaufstelle für alle Bürger, die in sozialen Belangen Hilfe und Information brauchen. Es konnten bereits zahlreiche größere und kleinere Aufgaben bewältigt werden. Wir vermitteln mobile Dienste wie Hauskrankenpflege, mobile Hilfe und Betreuung, Mahlzeit, Rufhilfe usw. und helfen bei der Antragstellung für Pflegegeld, finanzielle Unterstützung, Gebührenbefreiung usw. Weiters informieren wir Sie über Beratungs- und Hilfseinrichtungen wie z.B. für Behinderung, psychische Probleme, Sucht.....

#### Öffnungszeiten:

Montag,	08.00 – 11.00 Uhr
Dienstag,	08.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch,	17.00 – 19.00 Uhr

#### Adresse:

Marktplatz 20, 4202 Hellmonsödt

Tel. und Fax 07215/39261

# Aus unserem Kindergarten

## Anmeldungen für 2003/04

Sie wohnen im Gemeindegebiet Kirchschatz, Ihr Kind wird bis 31. August 3 Jahre alt und möchte gern in den Kindergarten gehen?

Dann melden Sie Ihr Kind **bis Freitag, 18. April 2003** am Gemeindeamt in Kirchschatz persönlich an. Sie erhalten dort weitere Unterlagen und Informationen, sowie eine Einladung zur persönlichen Einschreibung im Kindergarten, um die Betreuer und die Räumlichkeiten fürs erste einmal kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie und ganz besonders auf Ihr Kind!

Hier ein kleiner Einblick in die Schwerpunkte unserer Arbeit mit den Kindern:



**PROJEKT:** „Kinder lernen die Institutionen in Kirchschatz kennen“



**WALDTAG:** Einmal in der Woche gehen wir in den Wald, um dort ganz mit der Natur verbunden zu sein.

## FESTE:

Durch das Jahr feiern wir viele gemeinsame Feste, die auch großzügig von den Eltern unterstützt werden.

In den 3 Gruppen haben die Kinder die Möglichkeit, sich nach ihren individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Durch die gute Zusammenarbeit mit der Volksschule ist die Benützung des großen Turnsaals kein Problem. So können wir auch an Schlechtwettertagen dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder Rechnung tragen.

Derzeit freuen wir uns auf das Osterfest und bereiten uns auf die „Laetare Messe“ vor, die wir am Sonntag, 30. 3. 2003 um 8. 30 Uhr in der Pfarrkirche gestalten werden.

Für das Kindergartenteam:  
Christine Kaineder

Der Bürgermeister:

(Johann Kaiser)